



tpa

studie

Informationen für Ihren Erfolg.

Personalkosten als Faktor der Standortentscheidung.

Wer kostet wo wie viel?

Ein Ländervergleich:

Albanien Bulgarien Kroatien Montenegro Österreich Polen
Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Tschechien Ungarn

Kienbaum





Österreich

tpa



Klaus Bauer-Mitterlehner

Steuerberater | Partner

+43 (1) 58835-206

klaus.bauer-mitterlehner@tpa-group.at

- **Mitglied des
CEE Management Teams**
- **Internationaler Kontakt-Partner
für Baker Tilly**
- **Mitglied des
Baker Tilly International Board**





Österreich



Albanien



Bulgarien



Montenegro



Kroatien



Serbien

tpa



Thomas Haneder

Steuerberater | Partner

+43 (1) 58835-246

thomas.haneder@tpa-group.at

- **Mitglied des CEE Management Teams**
- **German & English Desk für die Standorte in Albanien, Bulgarien, Montenegro, Kroatien und Serbien**
- **Zertifizierter IAS / IFRS-Experte**
- **Fachautor und Vortragender**





Österreich

tpa



Wolfgang Höfle

Steuerberater | Unternehmensberater

+43 (1) 58835-146

wolfgang.hoefle@tpa-group.at

- TPA Experte für Lohnverrechnung
- Leiter des Kompetenz Centers „Sozial-, Arbeitsrecht, Lohnsteuer“
- Stellvertretenden Leiter des Fachsenats für Steuer- und Sozialrecht
- Fachautor und Vortragender in den Bereichen Arbeits-, Sozialversicherungs- und Lohnsteuerrecht
- Fachkundiger Laienrichter am Obersten Gerichtshof



Made in Austria.

Genauer gesagt: In Langenlois.

TPA Österreich.

15

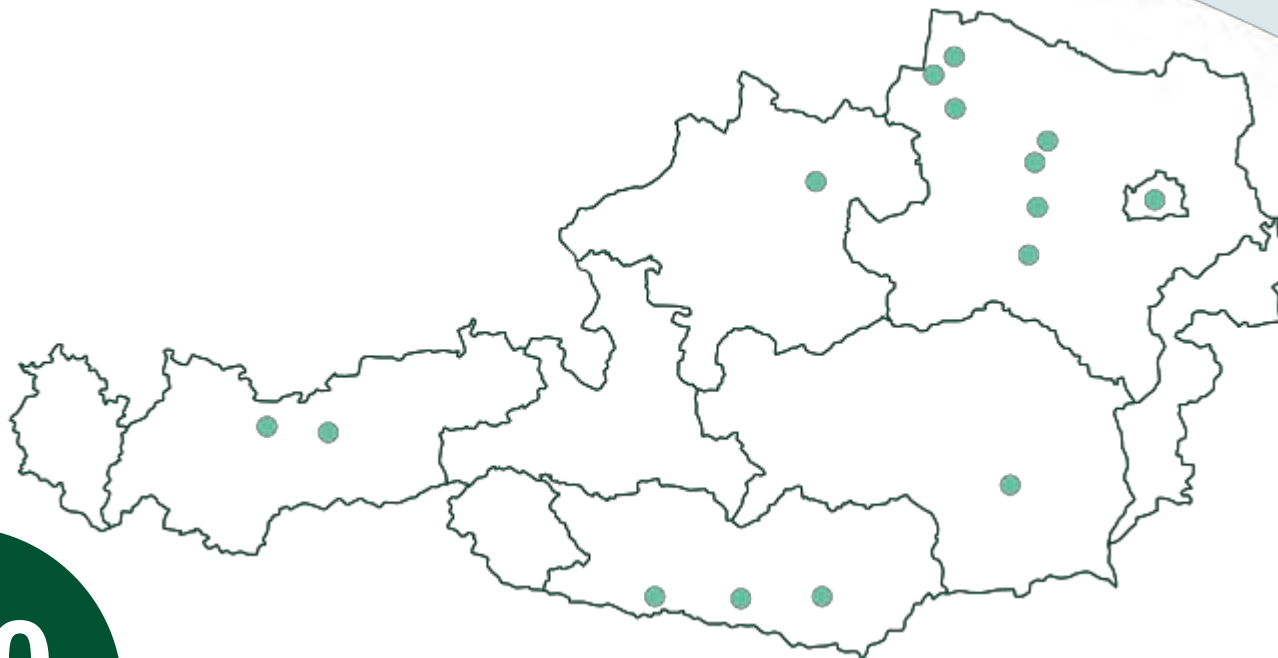
Büros

6

Bundesländer

850

Mitarbeiter:innen



<u>GMÜND</u>	<u>LINZ</u>
<u>GRAZ</u>	<u>SCHREMS</u>
<u>HERMAGOR</u>	<u>ST.PÖLTEN</u>
<u>INNSBRUCK</u>	<u>TELFs</u>
<u>KLAGENFURT</u>	<u>VILLACH</u>
<u>KREMS</u>	<u>WIEN</u>
<u>LANGENLOIS</u>	<u>ZWETTL</u>
<u>LILIENFELD</u>	

12 Länder. 1 Unternehmen.

Die TPA Gruppe.

Beratung auf Augenhöhe und eine breite Produktpalette bietet die TPA Gruppe auch grenzüberschreitend:

Von Buchhaltung, Personalverrechnung, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung bis Unternehmensberatung.

31

Standorte

12

Länder

2.050

Mitarbeiter:innen



<u>ALBANIEN</u>	<u>RUMÄNIEN</u>
<u>BULGARIEN</u>	<u>SERBIEN</u>
<u>KROATIEN</u>	<u>SLOWAKEI</u>
<u>MONTENEGRO</u>	<u>SLOWENIEN</u>
<u>ÖSTERREICH</u>	<u>TSCHECHIEN</u>
<u>POLEN</u>	<u>UNGARN</u>

Alfred Berger

Kienbaum Consultants Austria GmbH

Managing Director |
Geschäftsführung
Kienbaum Consultants
Austria GmbH

Compensation &
Performance Management



Tel.: +43 1 533 51 88-21
alfred.berger@kienbaum.com

<https://international.kienbaum.com/austria/>



Projekterfahrung/Referenzen:

- **Board Service:** Analyse und Neugestaltung von Vorstandsvergütungssystemen für Vorstand und Aufsichtsrat
- **Corporate Service:** Konzipierung und Durchführung von empirischen Untersuchungen im Bereich Corporate Governance
- **Anreizsysteme:** Konzeption, Implementierung und Weiterentwicklung von Anreiz- und Gesamtvergütungssystemen für nationale und internationale Unternehmen
- **Stellenbewertung:** Einführung von Stellenbewertungssystemen und Entwicklung von Gehaltsbandsystematiken
- **Karrieremodelle:** Konzeption und Implementierung von Laufbahn- und Karrieremodellen in nationalen und internationalen Konzernen als Stand-Alone Lösung und als Anknüpfung an Bewertung und in Verbindung mit Vergütung

Branchenschwerpunkte:

- Handel
- Automotive
- Finanzdienstleistung
- Immobilien
- Versicherungen
- Industrie

Inhaltsverzeichnis.

- Hintergründe, Datenerhebung Key Findings der internationalen Studie
- Länderüberblick Gesamtkosten:
Geschäftsführung | Führungskräfte | Angestellte | Arbeiter
- Branchenbetrachtungen:
Arbeiter in der produzierenden Industrie
- Gegenüberstellung Inflationsrate und Gehaltsentwicklung
- Verhältnis Nettoeinkommen-Gesamtarbeitskosten
- Key Findings der internationalen Studie

Unser Leistungsportfolio deckt das gesamte Themenspektrum im Bereich Compensation und Performance Management ab

Kienbaum Consultants Austria GmbH

Gesamtvergütungssysteme/-strategien

Entgelttransparenz & Gender Pay

Top Executive Compensation

Kienbaum Job Grading nach KRIEM & Job Familien

Studien, Compensation Portal, Club Surveys

Benefits & Zusatzleistungen sowie Cafeteria Systeme

Performance Management & Vertriebsperformance

Internationales Vergütungs-Benchmarking & Standard Services



Hintergründe & Datenerhebung.



- Keine vergleichbare Studie für diesen Wirtschaftsraum am Markt
- Zum dritten Mal durchgeführt (seit 2021)
- Studie beinhaltet die neuesten Gehaltsdaten 2024
- Studie mit besonderer Relevanz für grundlegende Entscheidungen – Stichwort „Nearshoring“
- Analyse und Darstellung der Gehälter im Vergleich zur Inflation

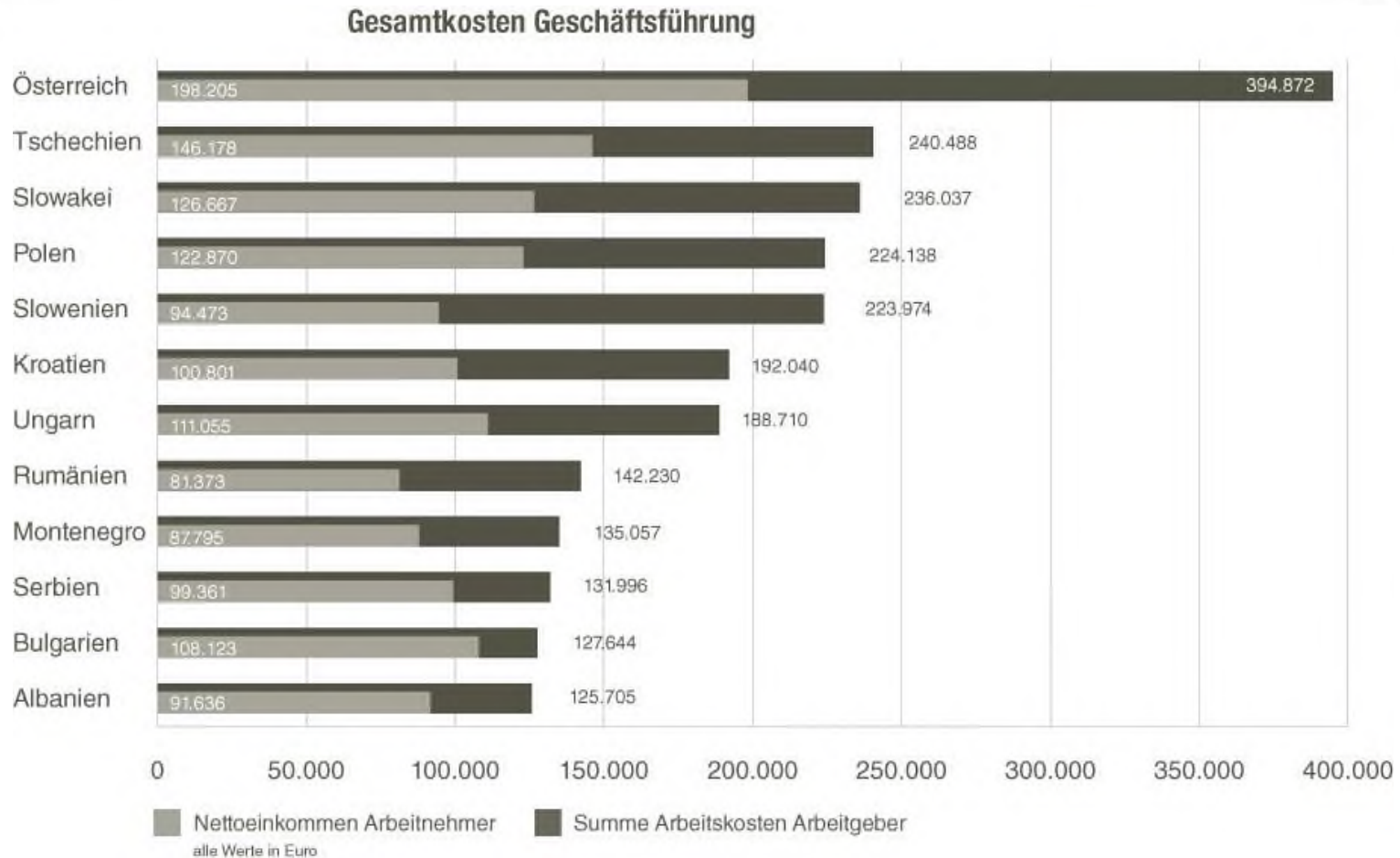
Begriff: Gesamtkosten.

Werte 2024 Österreich.

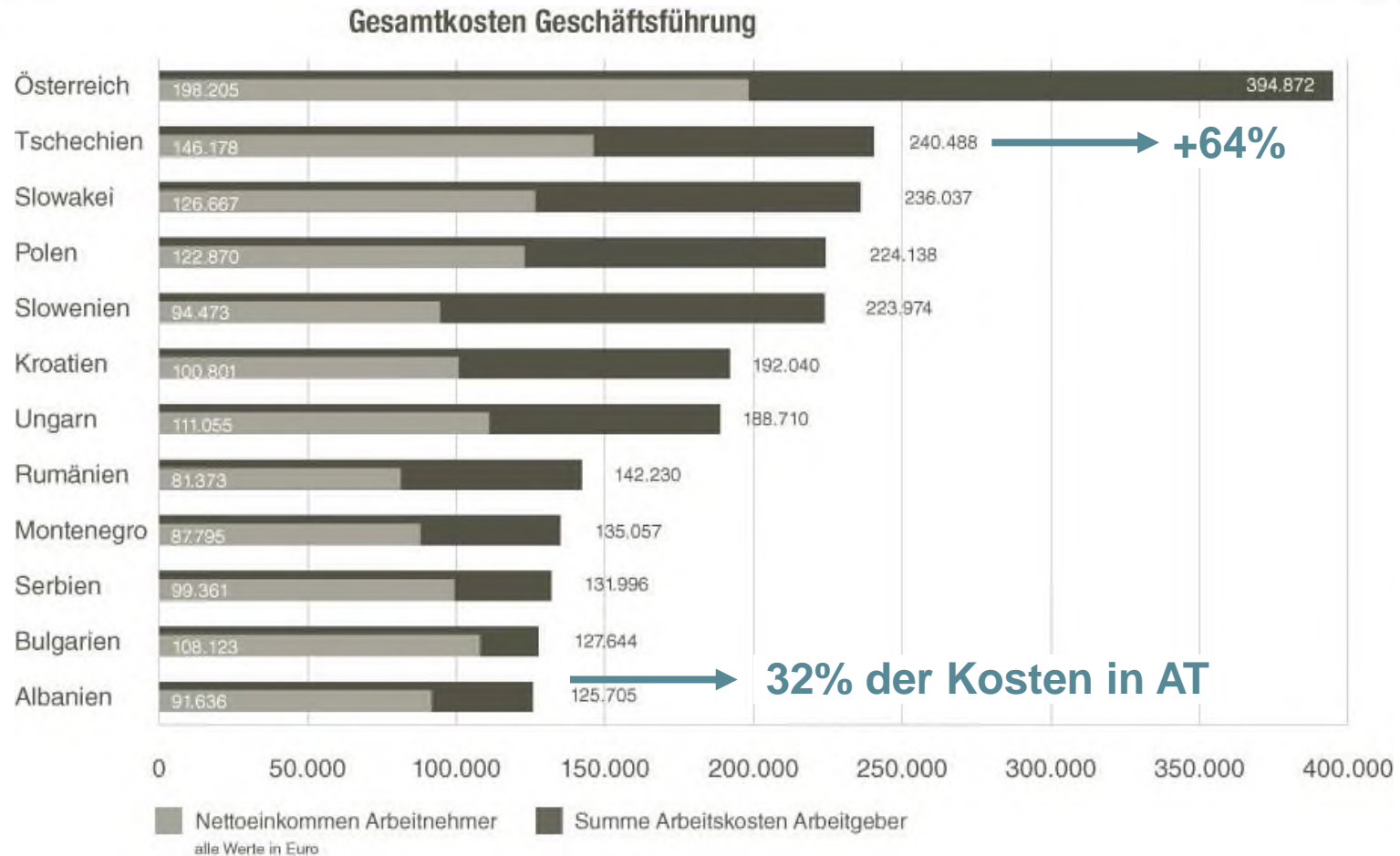


Monatliches Gehalt:			
3.000,00	brutto pro Monat		
-542,10	Sozialversicherung (AN-Anteil)		
-308,40	Lohnsteuer		
2.149,50	netto pro Monat		
Gesamtarbeitskosten:			
3.000,00	brutto pro Monat		
629,40	Sozialversicherung (AG-Anteil)		
111,00	DB zum FLAF		
10,80	DZ		
90,00	Kommunalsteuer		
45,90	BV-Beitrag		
3.887,10	Summe		
3.887,10	=		Gesamtarbeitskosten

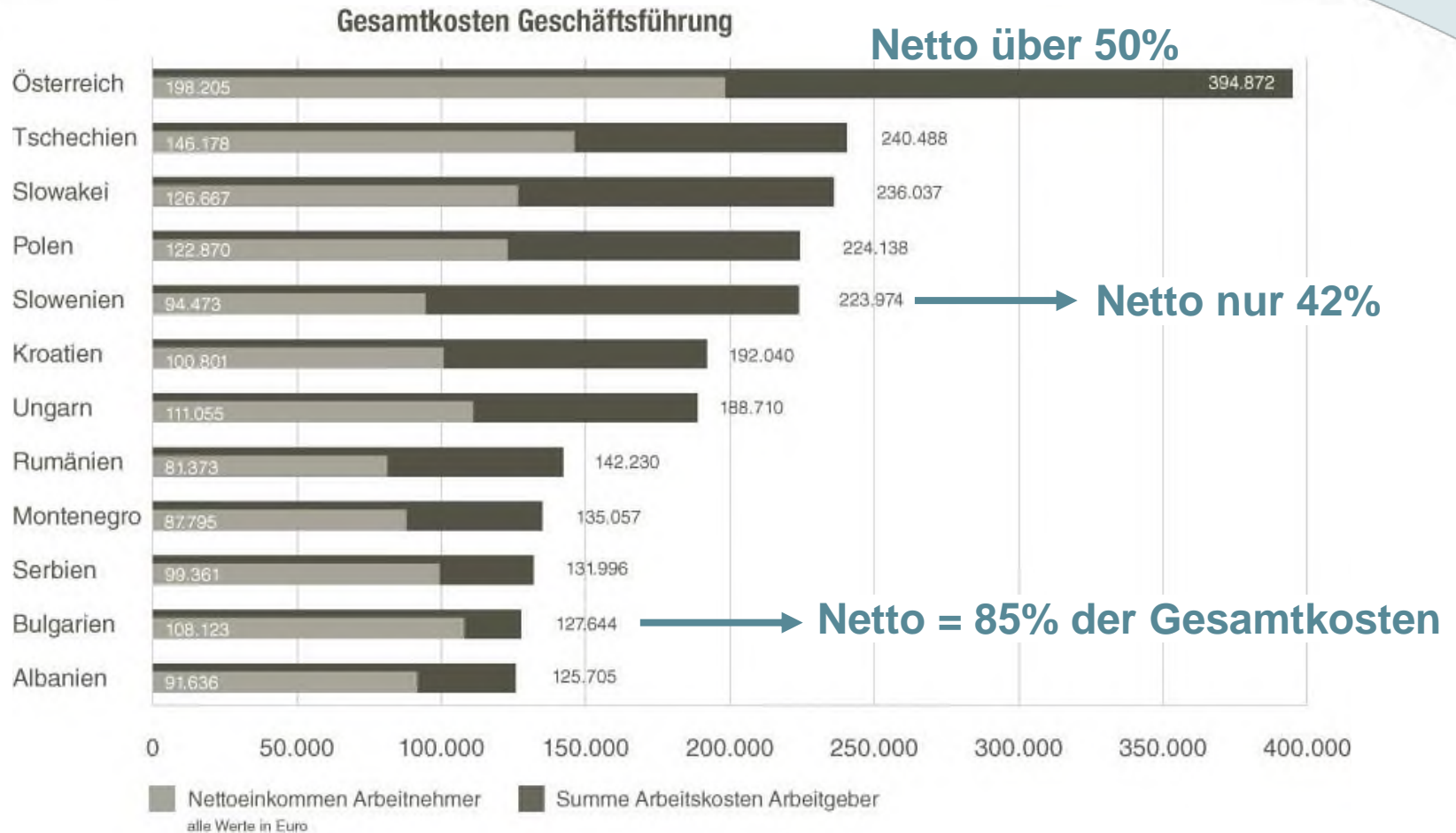
Gesamtkosten Geschäftsführung.



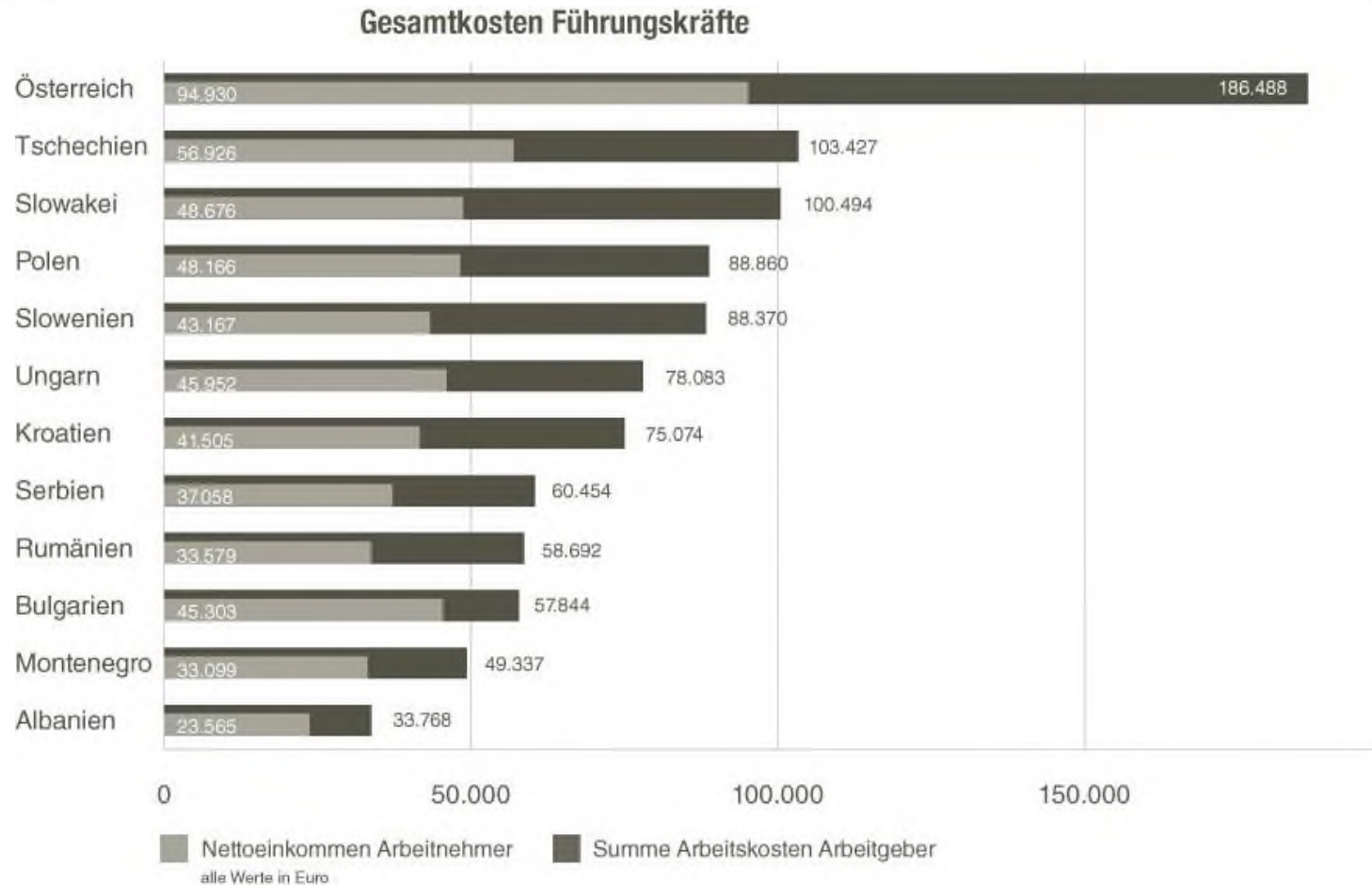
Gesamtkosten Geschäftsführung.



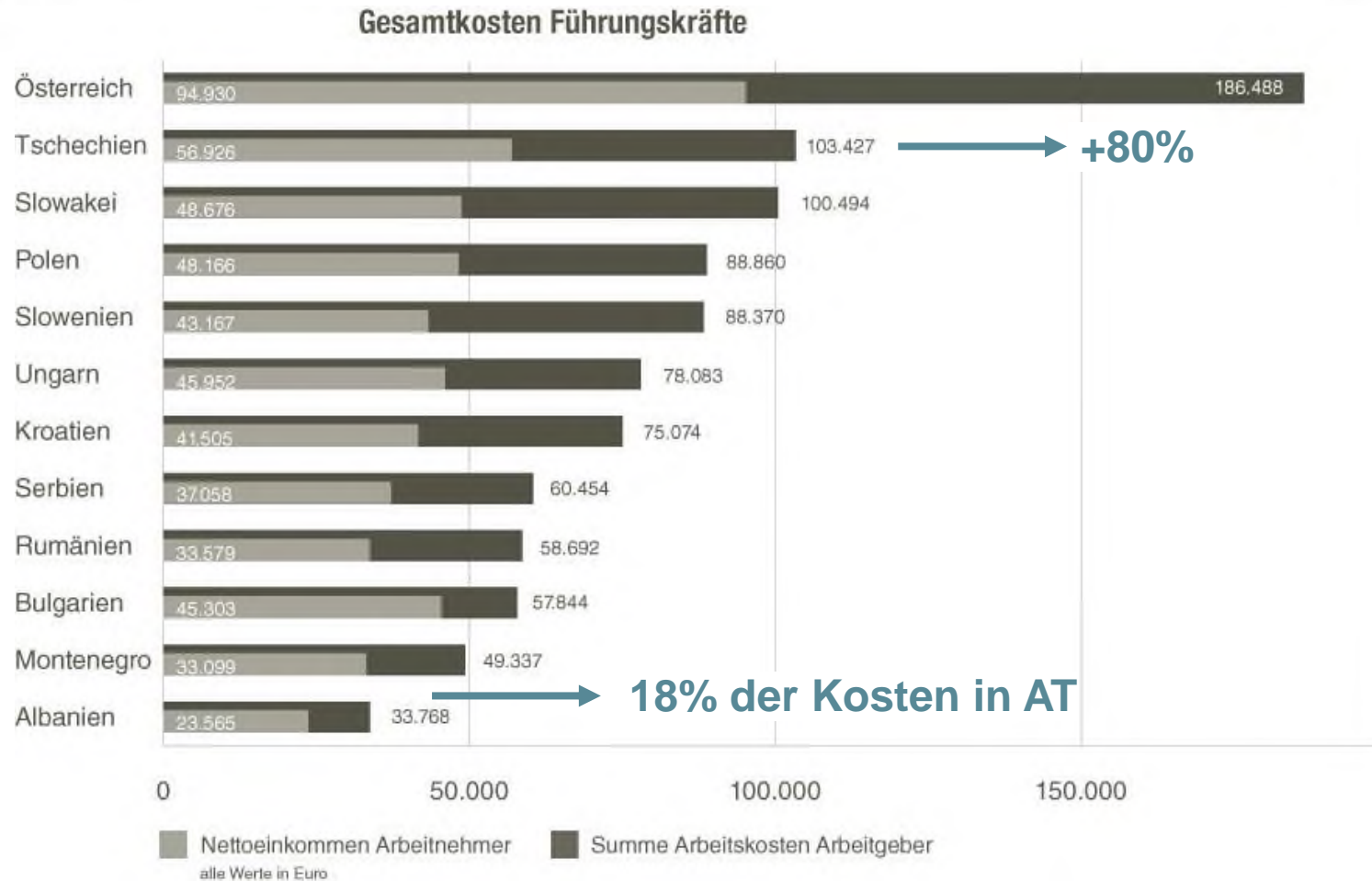
Gesamtkosten Geschäftsführung.



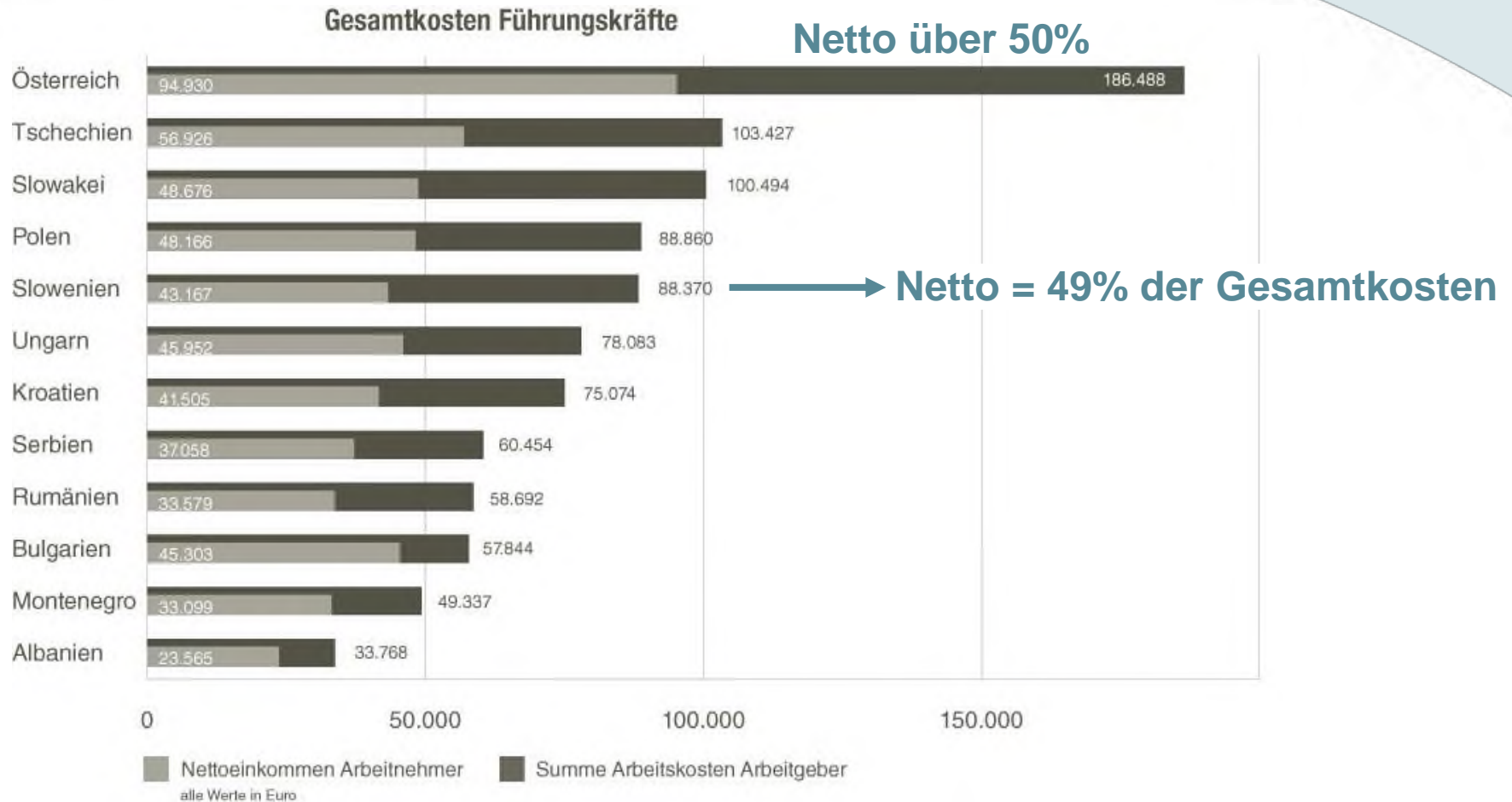
Gesamtkosten Führungskräfte.



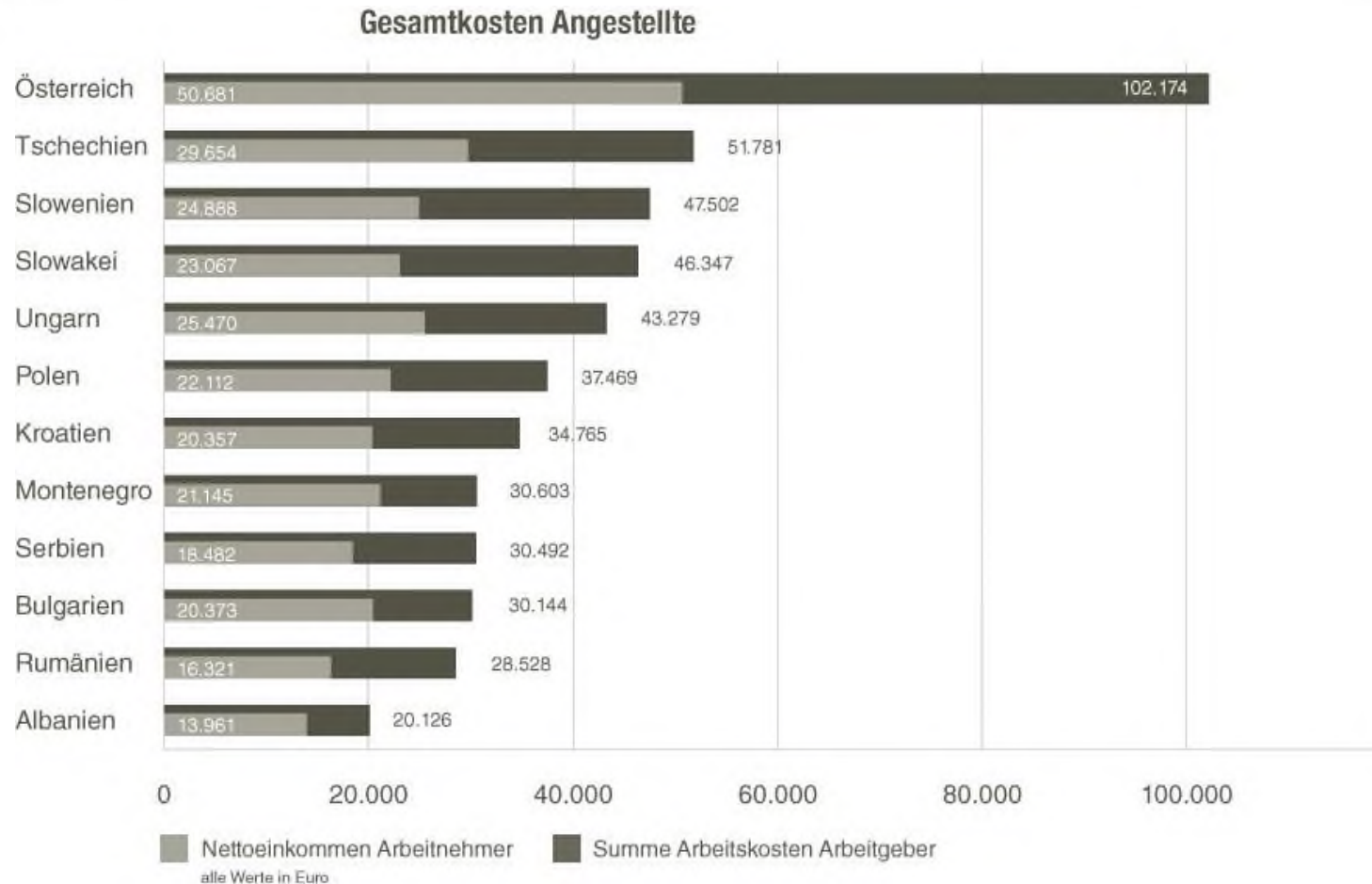
Gesamtkosten Führungskräfte.



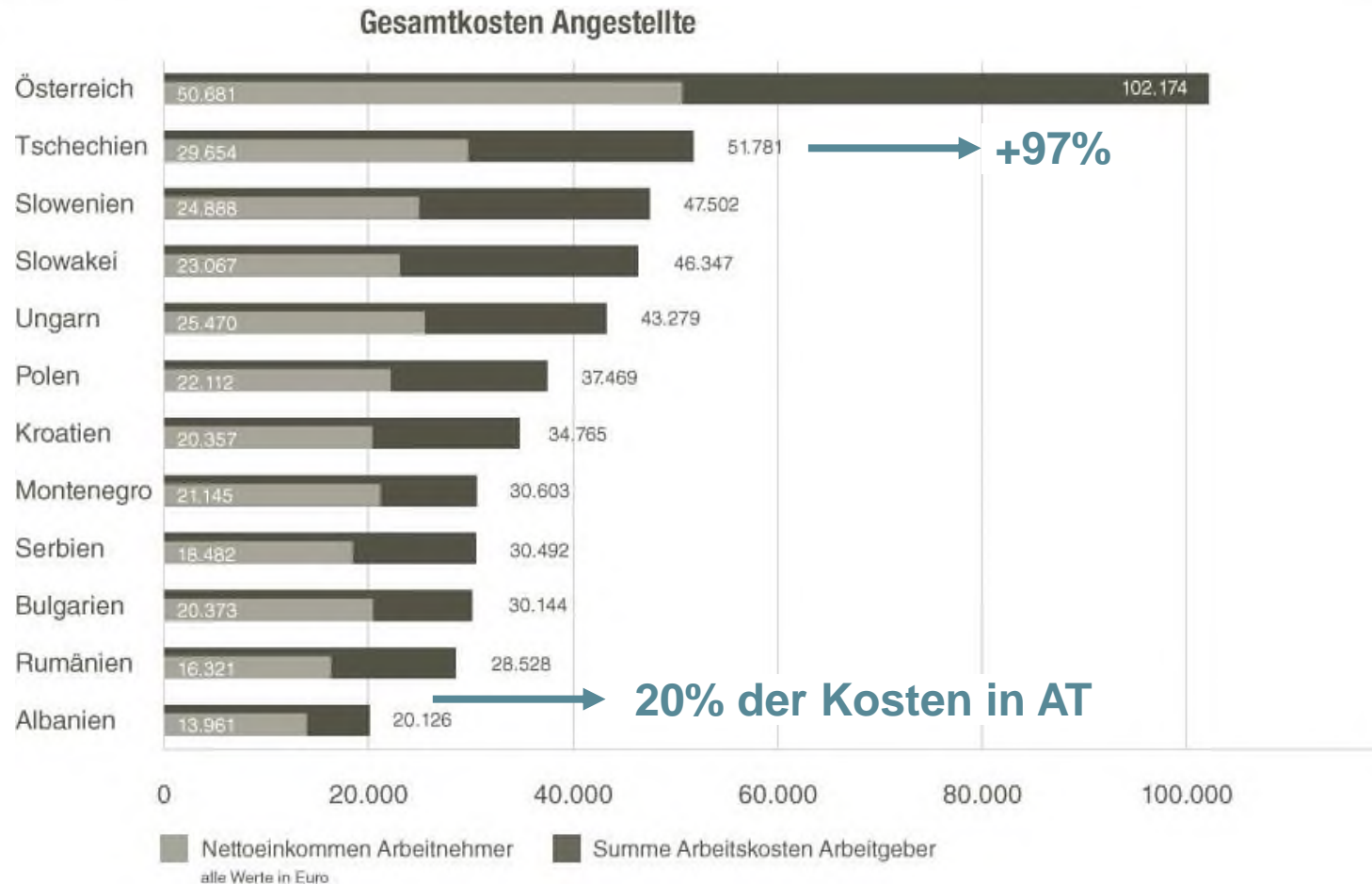
Gesamtkosten Führungskräfte.



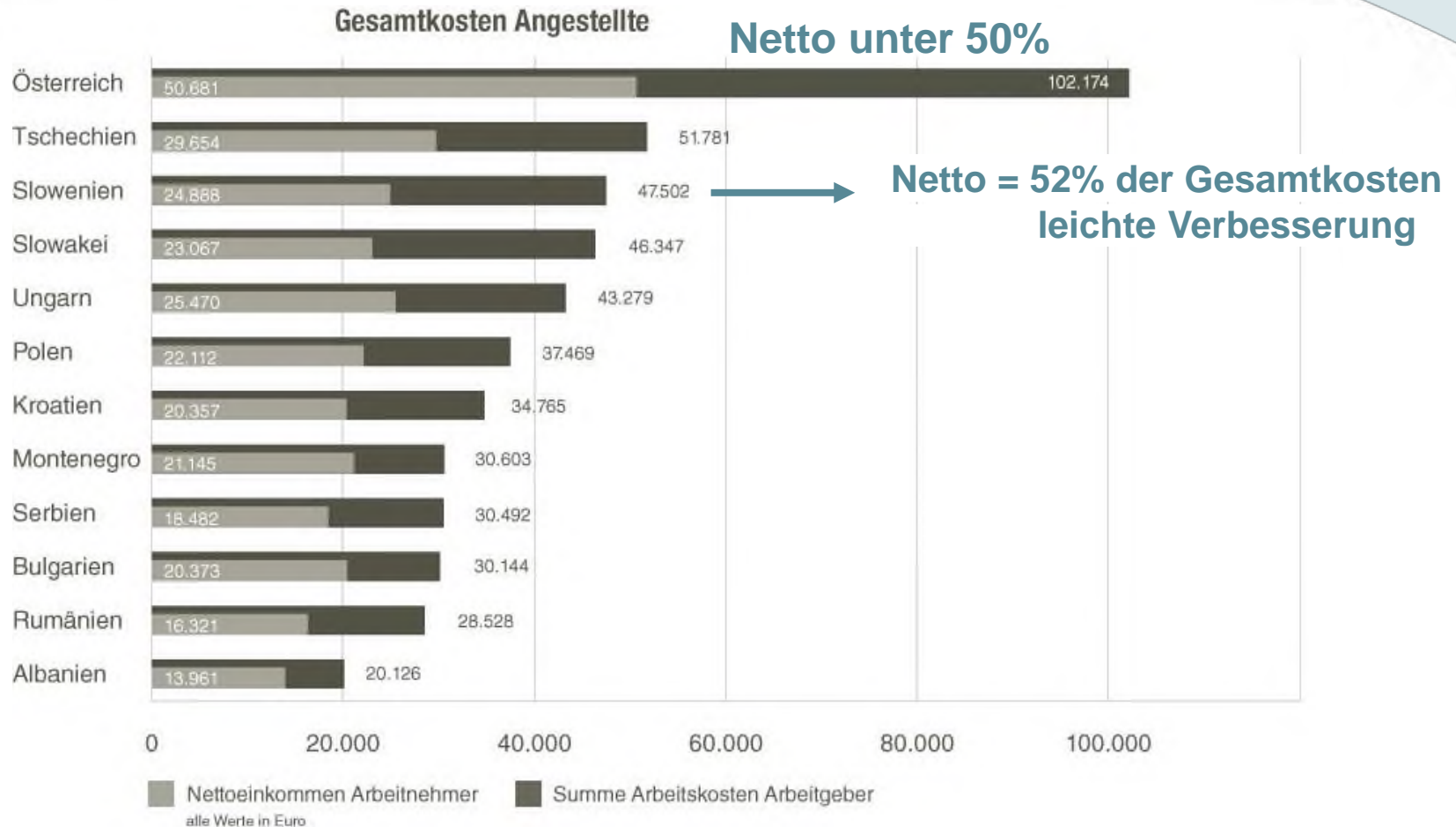
Gesamtkosten Angestellte.



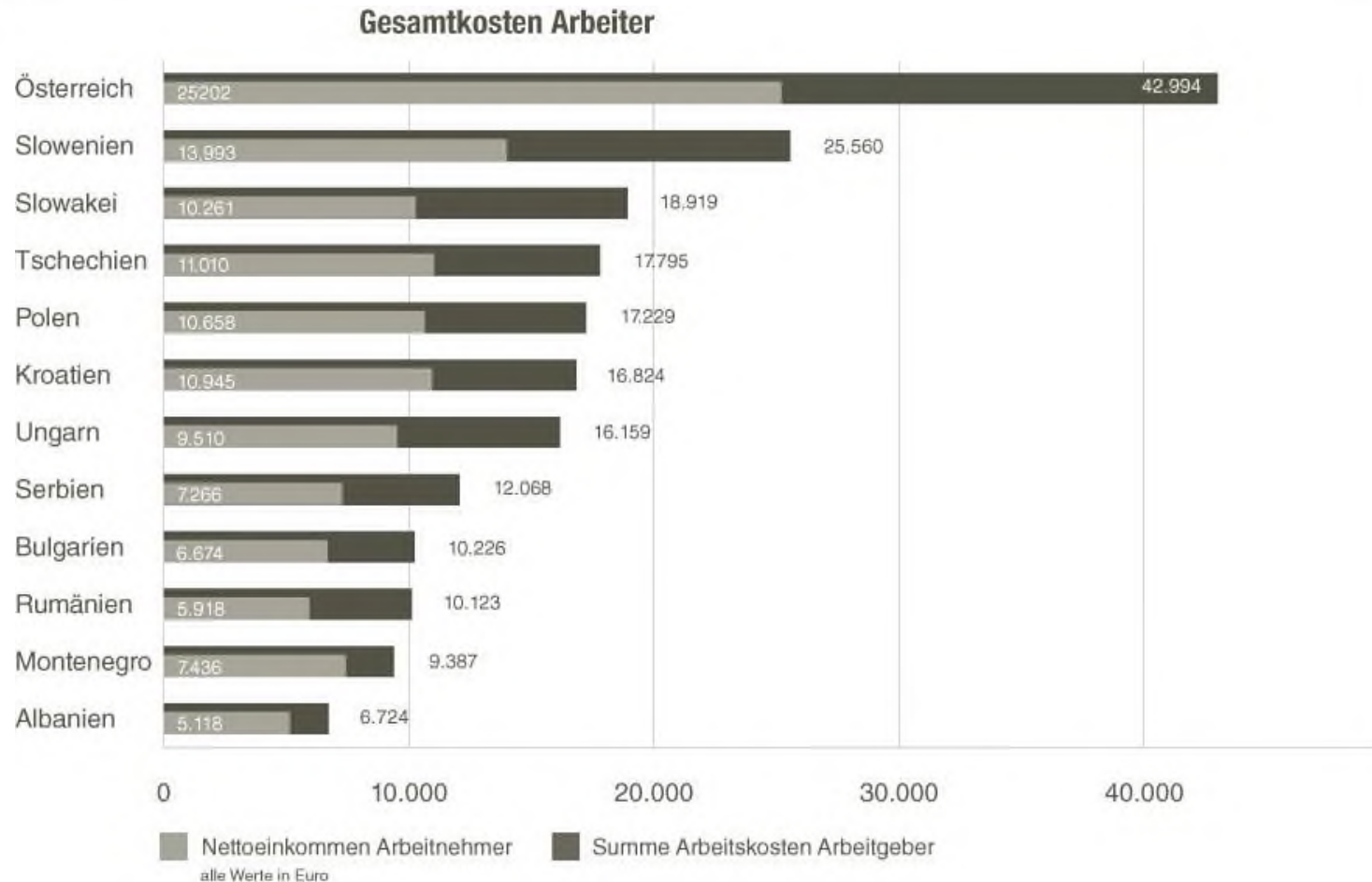
Gesamtkosten Angestellte.



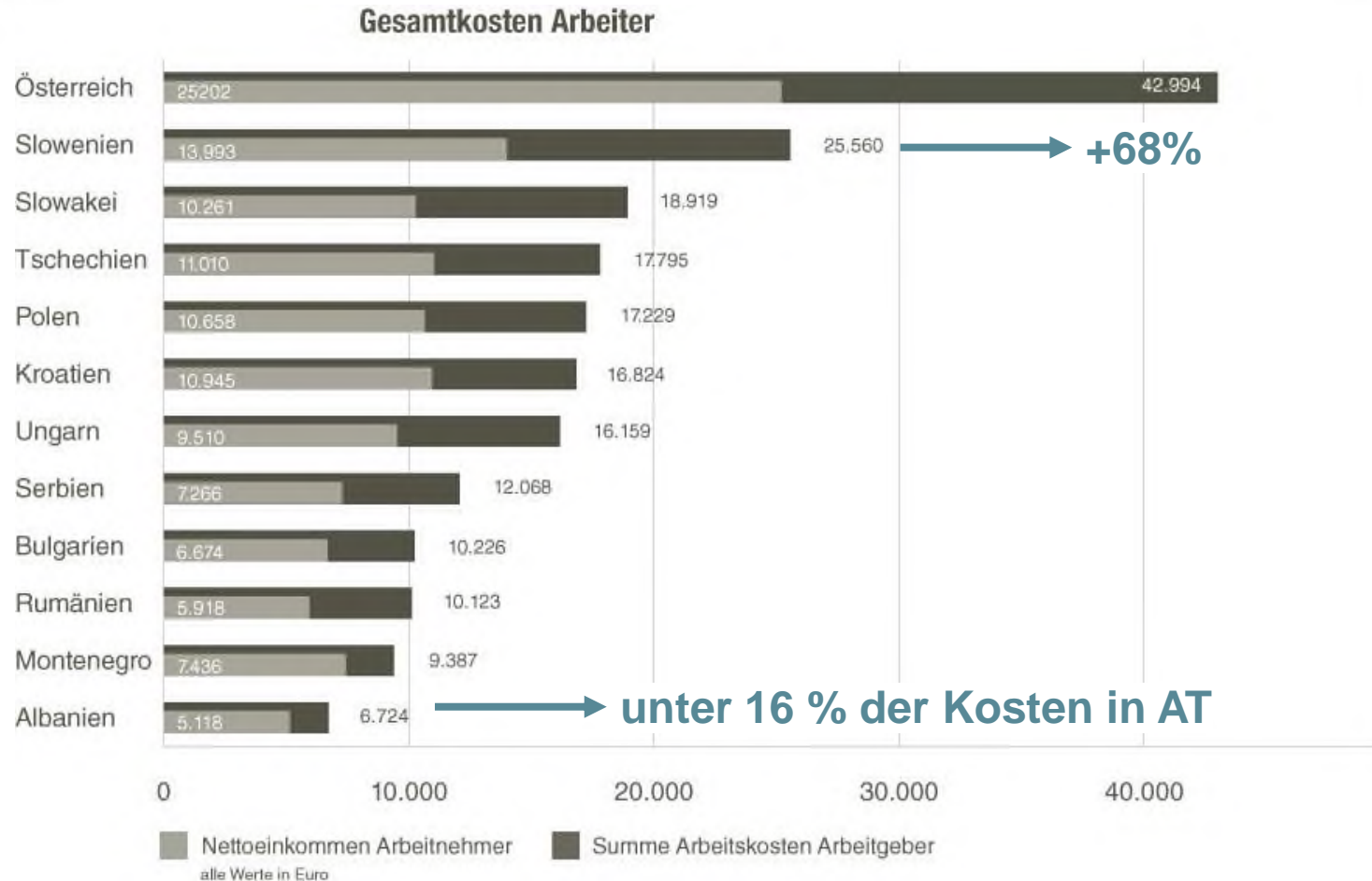
Gesamtkosten Angestellte.



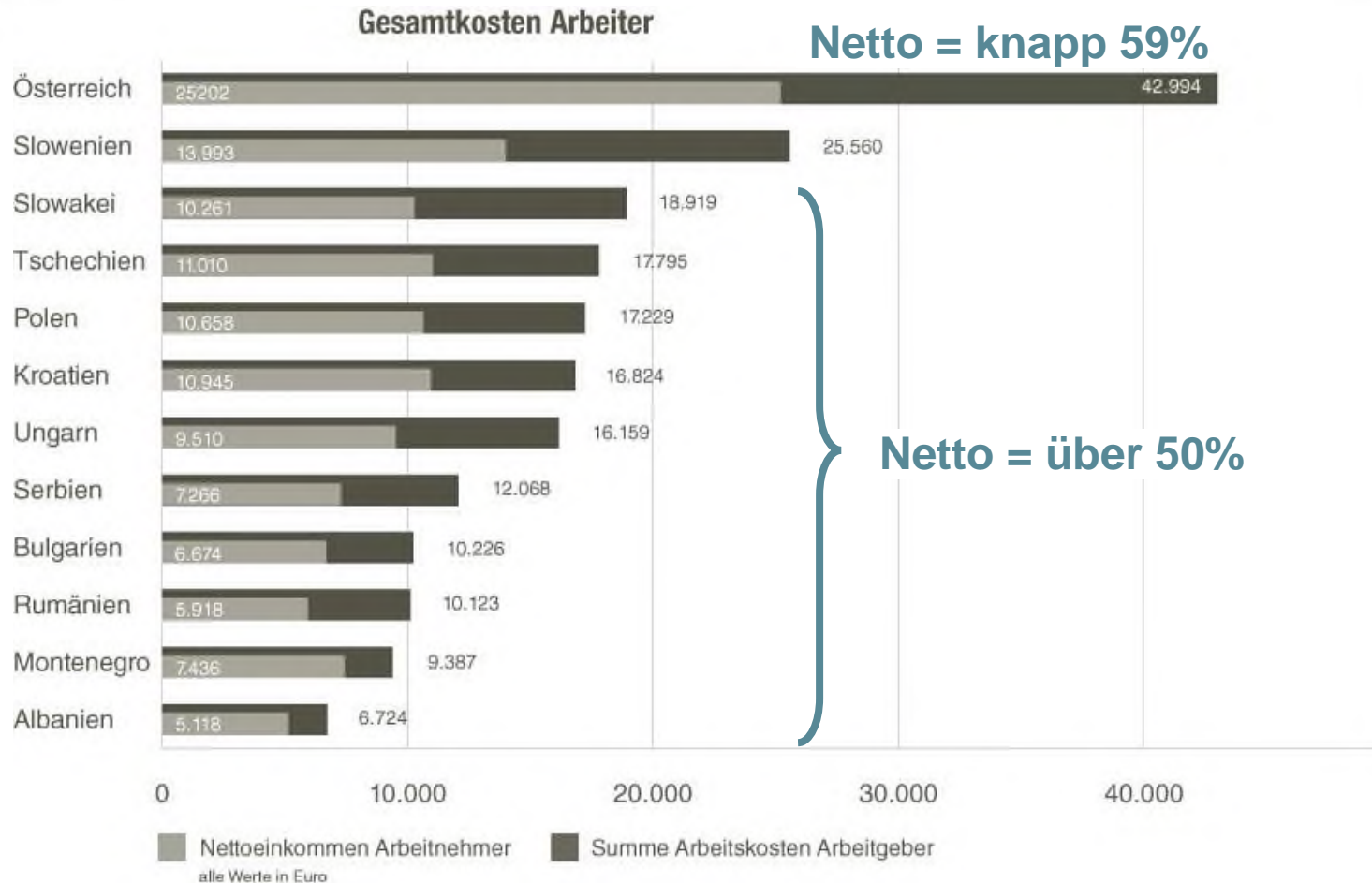
Gesamtkosten Arbeiter.



Gesamtkosten Arbeiter.



Gesamtkosten Arbeiter.



Gesamtkosten Arbeiter.

Produzierende Industrie.



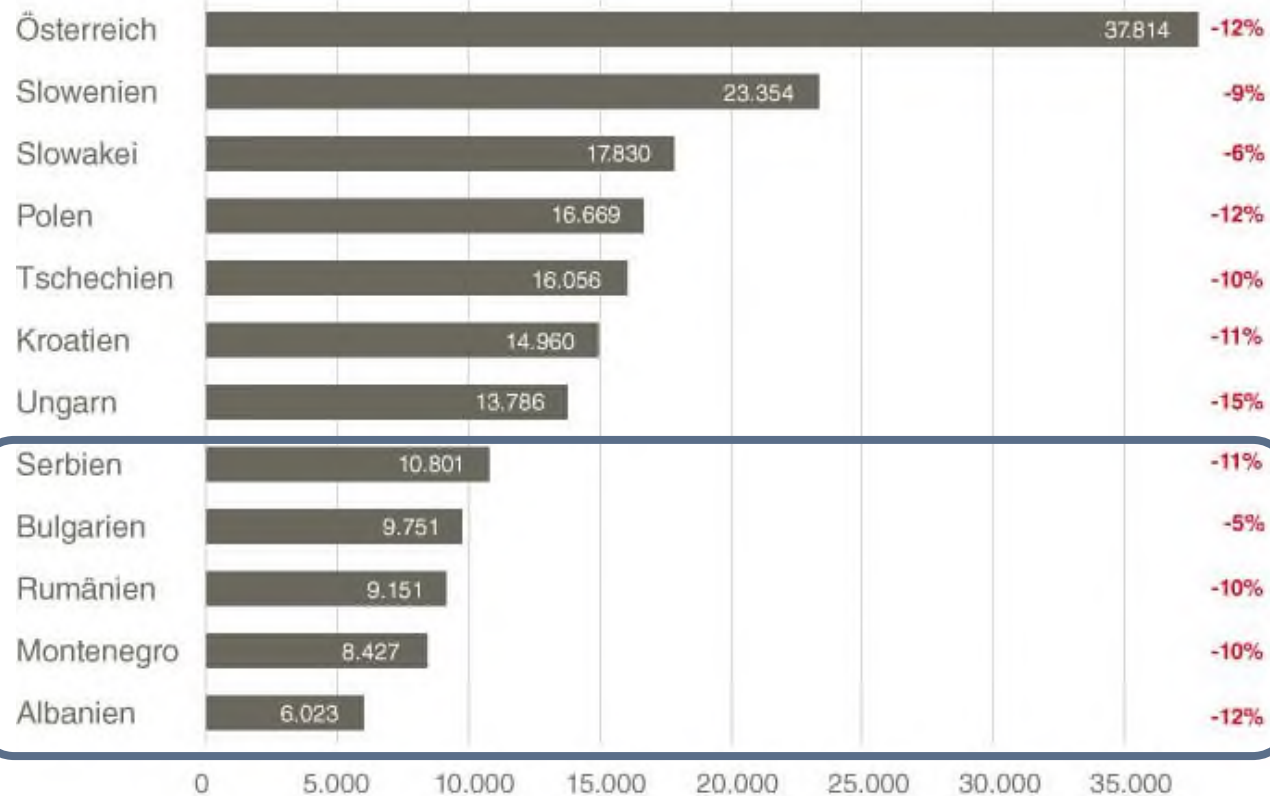
■ Summe Personalkosten (Bruttobeträge, Dienstgeber-Sozialversicherung, sonstige direkte Lohnnebenkosten)
alle Werte in Euro

Gesamtkosten Arbeiter.

Produzierende Industrie.

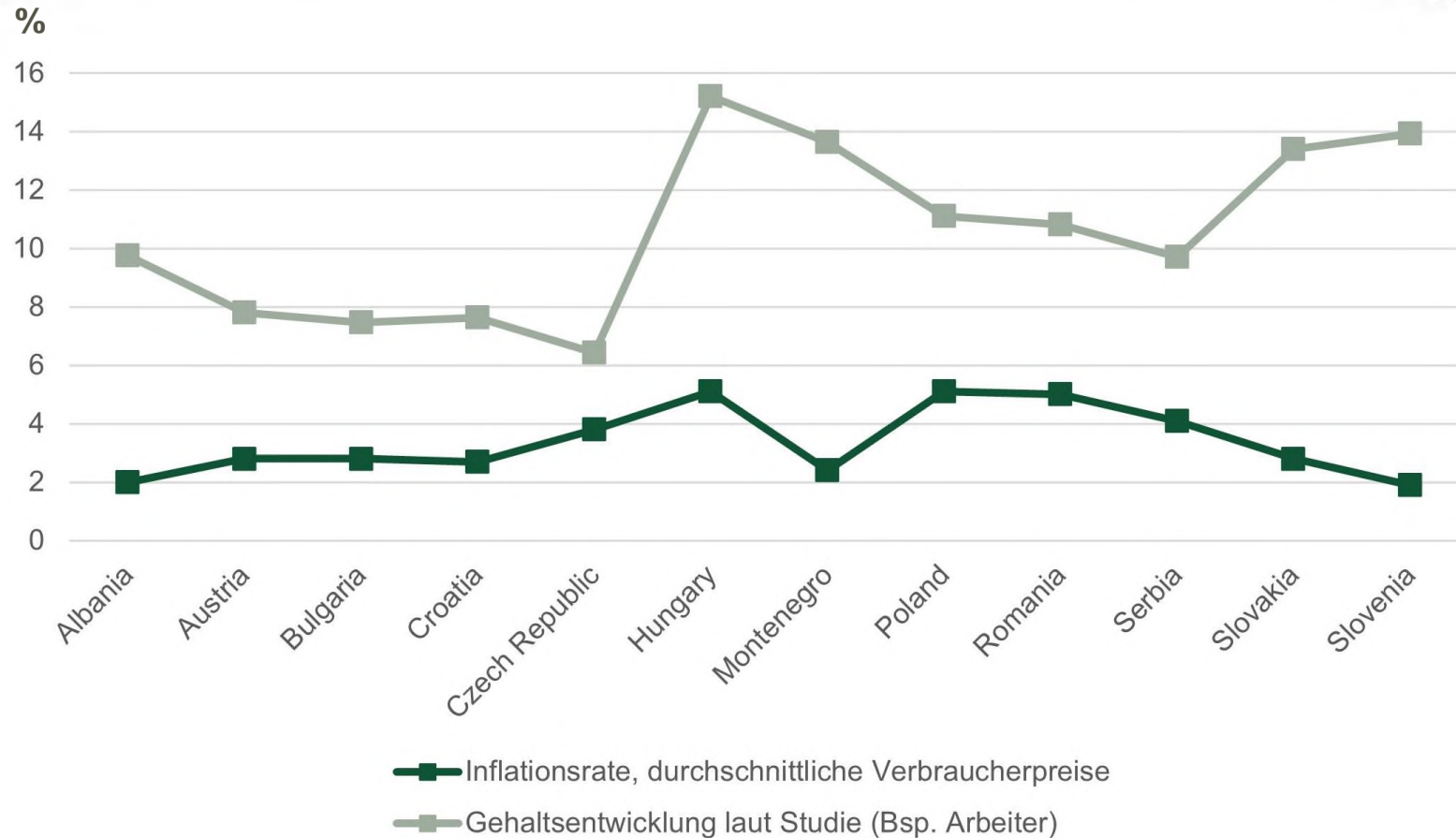


Abweichung vom Landesdurchschnitt in %

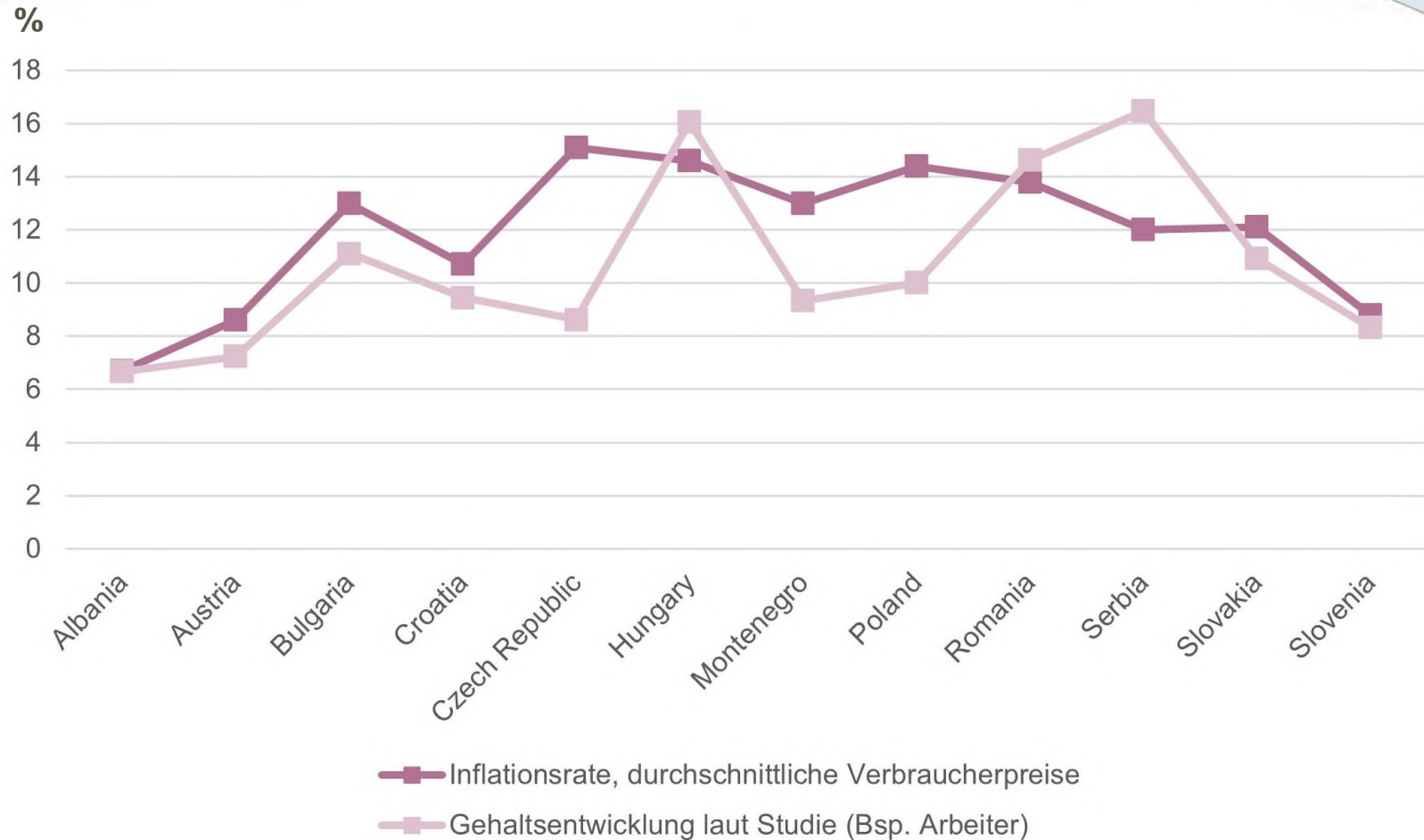


■ Summe Personalkosten (Bruttobeträge, Dienstgeber-Sozialversicherung, sonstige direkte Lohnnebenkosten)
alle Werte in Euro

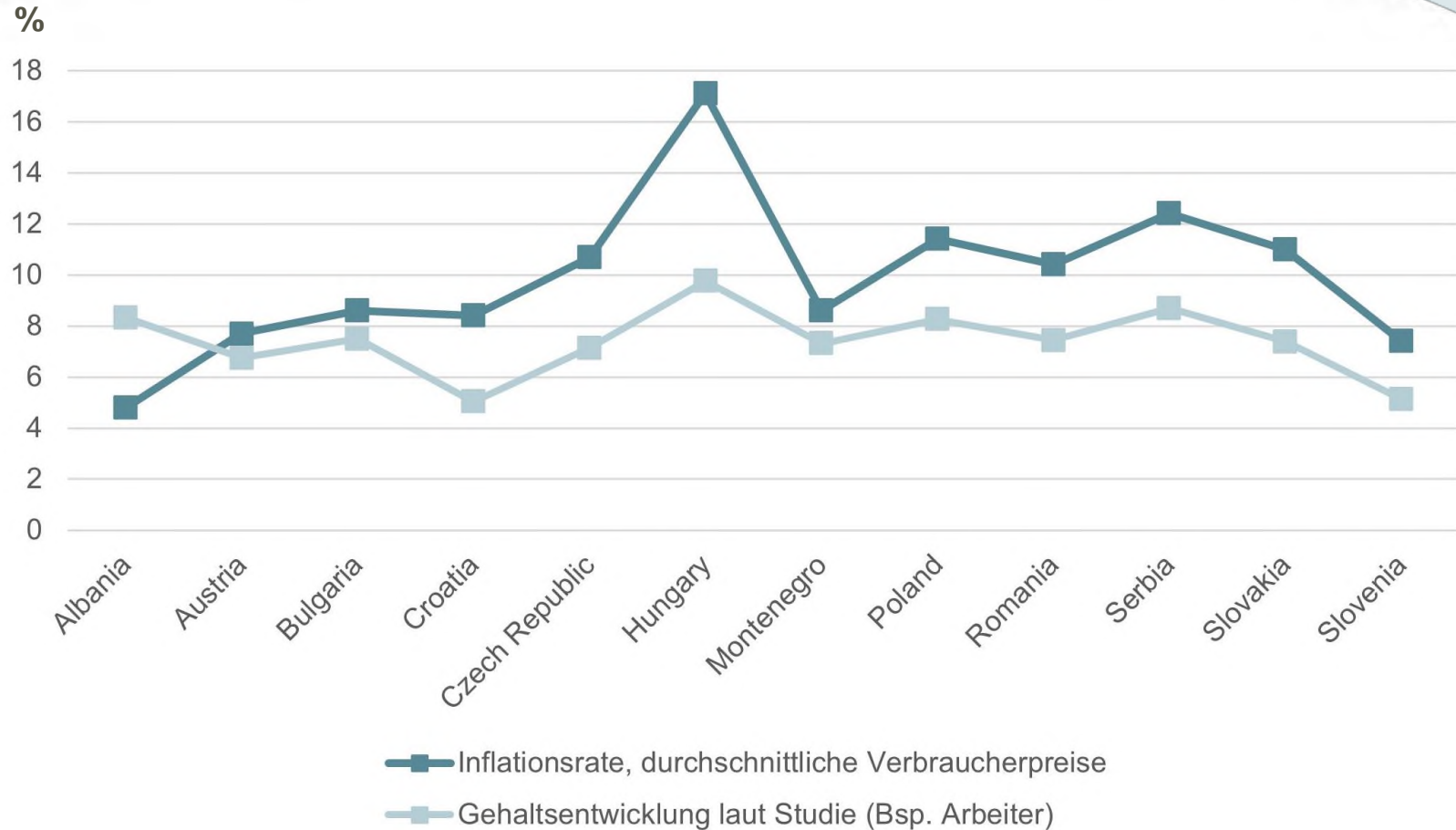
Inflationsrate, durchschnittliche Verbraucherpreise. Gehaltsentwicklung laut Studie (Bsp Arbeiter) 2021.



Inflationsrate, durchschnittliche Verbraucherpreise. Gehaltsentwicklung laut Studie (Bsp Arbeiter) 2022.



Inflationsrate, durchschnittliche Verbraucherpreise. Gehaltsentwicklung laut Studie (Bsp Arbeiter) 2023.

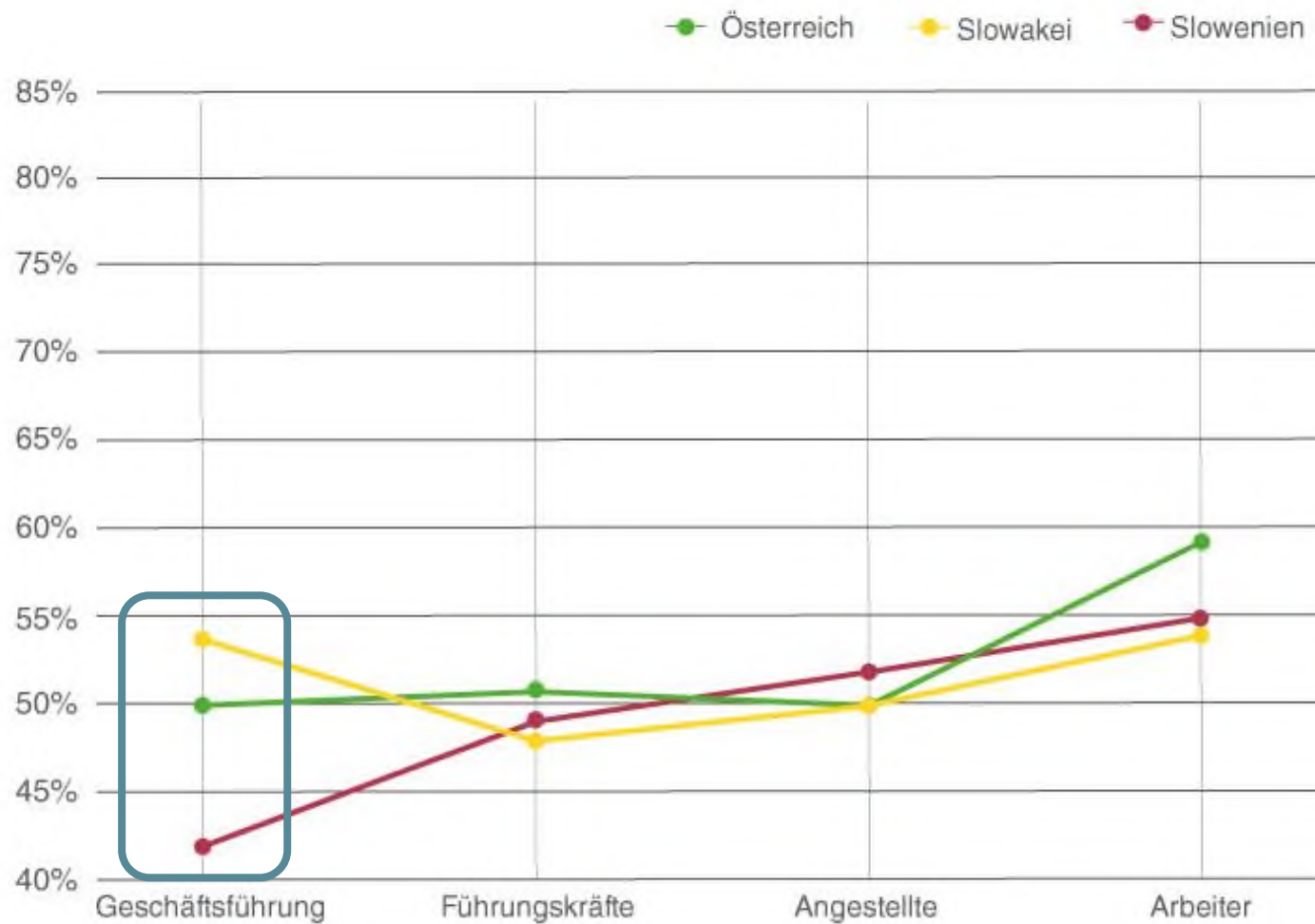


Begriff: Verhältnis Nettoeinkommen zu Gesamtarbeitskosten. Werte 2024 Österreich.

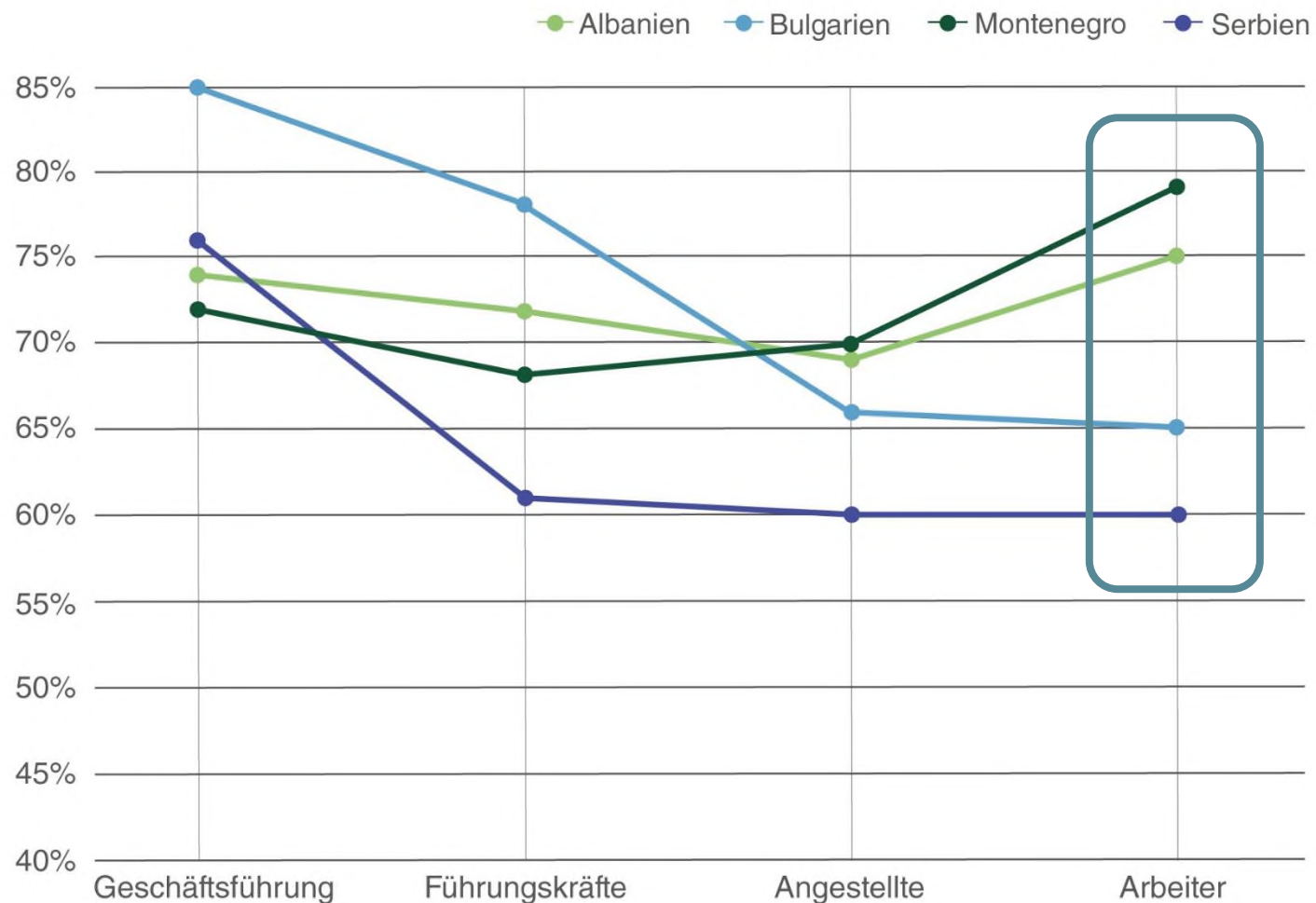


Monatliches Gehalt:		
3.000,00	brutto pro Monat	
-542,10	Sozialversicherung (AN-Anteil)	
-308,40	Lohnsteuer	
2.149,50	netto pro Monat	
Gesamtarbeitskosten:		
3.000,00	brutto pro Monat	
629,40	Sozialversicherung (AG-Anteil)	
111,00	DB zum FLAF	
10,80	DZ	
90,00	Kommunalsteuer	
45,90	BV-Beitrag	
3.887,10	Summe = Gesamtarbeitskosten	
Verhältnis Nettoeinkommen zu Gesamtarbeitskosten:		
2.149,50	zu	3.887,10
ergibt	55%	

Das Verhältnis **Nettoeinkommen** zu **Gesamtarbeitskosten**. **Beispiel: Österreich, Slowakei und Slowenien.**

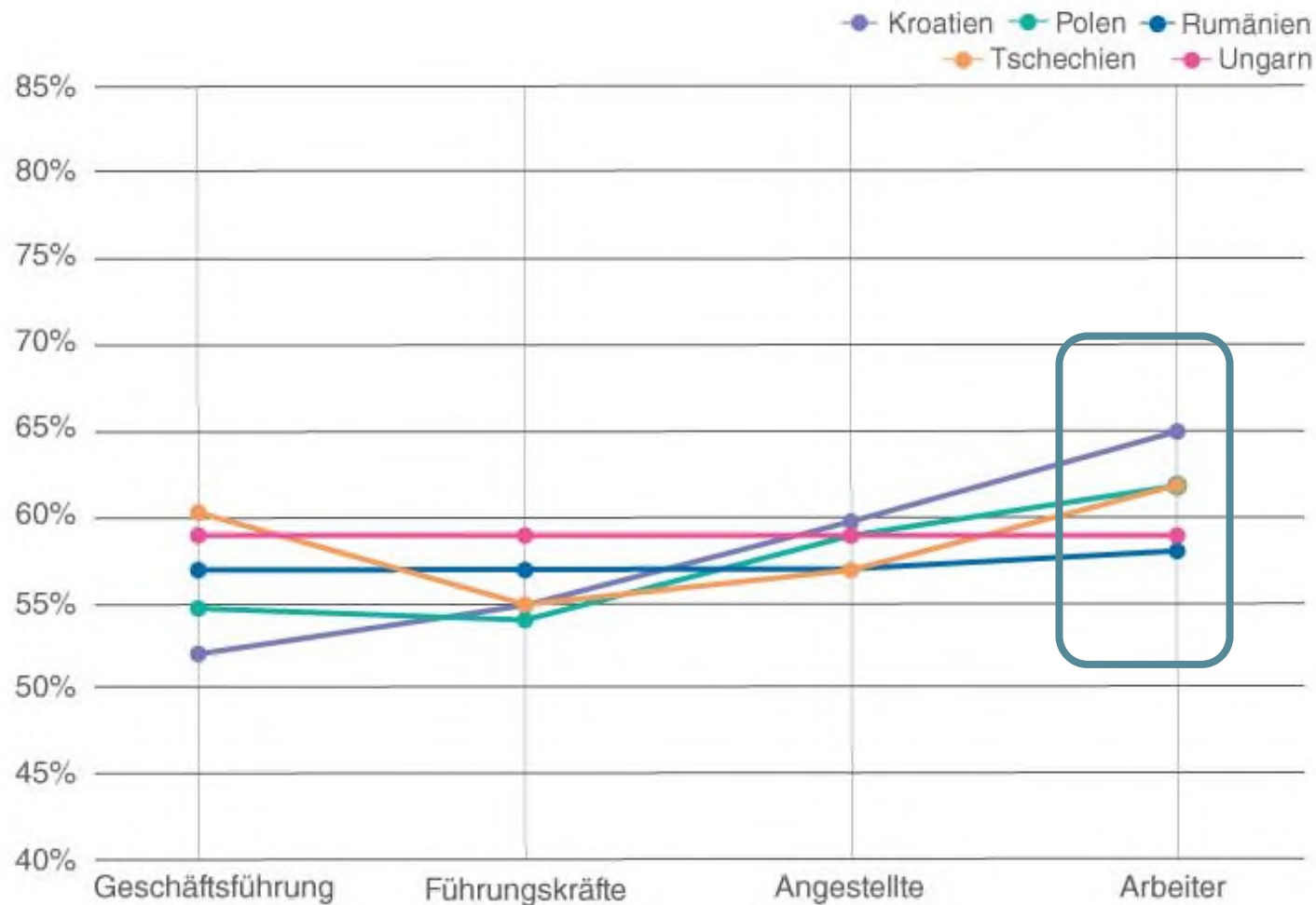


Das Verhältnis **Nettoeinkommen** zu **Gesamtarbeitskosten**. **Beispiel: Albanien, Bulgarien, Montenegro und Serbien.**



Das Verhältnis **Nettoeinkommen** zu **Gesamtarbeitskosten**.

Beispiel: Kroatien, Polen, Rumänien, Tschechien und Ungarn.



Key Findings.



- Lücke zwischen Österreich und den Ländern Mittel- und Osteuropas nach wie vor groß
- Aufholprozess bei den Ländern der ersten EU-Erweiterungsrunde am weitesten fortgeschritten, Ausnahme Ungarn
- Länder im SEE-Raum haben nach wie vor die geringsten Arbeitskosten
- Im produzierenden Gewerbe (Industrie) durchwegs noch Kostenvorteile vorhanden
- Steuer- und sozialversicherungsrechtliche Besonderheiten in den Ländern (Stichwort Flat-Tax & Deckelung der Sozialversicherung)

Ihre Fragen...



Die Studie wird im Anschluss an dieses Pressegespräch an Sie übermittelt.

Kontakt: **Isabel Segrelles-Vaello**,
isabel.segrelles-vaello@tpa-group.at

